

**Frage 1: Welche der folgenden Aussagen zu Belastungen während der Corona-Krise trifft auf Sie selbst zu?**

	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
Ich schlafe schlechter	48 %	52 %
Ich habe mehr Sorgen um die Zukunft	79 %	21 %
Wir haben mehr Konflikte daheim, streiten öfter	34 %	66 %
Ich fühle mich oft überfordert	62 %	38 %
Ich habe Sorgen, dass es den Kindern nicht gut geht	47 %	53 %
Ich habe Sorge, dass die Kinder in der Schule nicht gut abschließen	55 %	45 %

**Frage 2: Wenn Sie an die Zeit vor der Corona-Krise denken, wie schätzen Sie die Lebensqualität Ihrer Familie ein? Bewerten Sie in Schulnoten von 1 bis 5.**

Sehr gut	12 %
Gut	38 %
Befriedigend	43 %
Genügend	7 %
Nicht genügend	0 %

**Frage 3: Wie schätzen Sie die Lebensqualität Ihrer Familie während der Corona-Krise ein? Bewerten Sie in Schulnoten von 1 bis 5.**

Sehr gut	5 %
Gut	12 %
Befriedigend	33 %
Genügend	38 %
Nicht genügend	12 %

**Frage 4: Wie hat sich die Betreuung Ihrer Kinder während der Corona-Krise verändert?**

Ich habe meine Kinder zu 100% selbst betreut	80 %
Ich habe während der Corona-Zeit Unterstützung bei der Betreuung gehabt	18 %
Meine Kinder wurden in der Schule betreut	0 %
Für mich hat sich durch Corona keine Veränderung bei der Betreuung ergeben	2 %

**Frage 5: Hat die Corona-Krise Ihre Kinder emotional belastet?**

Sehr stark	20 %
Ziemlich	37 %
Kaum	25 %
Gar nicht	18 %

**Frage 6: Haben sich Ihre Kinder während der Corona Krise verändert? Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Trifft nicht zu</b>
Sie waren einsamer	57%	41%	2%
Sie waren aggressiver	53%	46%	1%
Sie waren trauriger	74%	24%	2%
Sie waren erleichtert, nicht in die Schule zu müssen	23%	64%	13%
Sie waren fröhlicher, weil schwierige Situationen weggefallen sind (z.B. Mobbing, Leistungsdruck, Streits mit anderen Kindern, o.a.)	20%	67%	13%

**Frage 7: Haben Sie sich in Ihrer Rolle als Mutter/Vater während der Corona-Krise hilflos oder allein gelassen gefühlt?**

Oft	14 %
Hin und wieder	30 %
Selten	15 %
Gar nicht	41 %

**Frage 8: War es für Sie belastend, dass Ihre Kinder während der Corona-Krise nicht mehr in die Schule bzw. den Kindergarten gehen konnten?**

Sehr	18 %
Ziemlich	46 %
Kaum	13 %
Gar nicht	18 %
Keine Veränderung	5 %

**Frage 9: Welche Aussagen zum Home Schooling treffen auf Ihre Familie zu?**

	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Trifft nicht zu</b>
Fehlende Laptops	49%	39%	12%
Fehlender WLAN-Zugang	10%	78%	12%
Schlechter Internetzugang	22%	66%	12%
Nicht genügend Kontakt mit den Lehrern	31%	57%	12%
Nicht genügend Unterstützung von der Schule	27%	62%	12%
Nicht genügend Platz zum Lernen in der Wohnung	24%	64%	12%
Mir fehlt das Wissen, meinen Kindern bei den Aufgaben zu helfen	58%	26%	16%
Mir fehlt die Zeit, meinen Kindern bei den Aufgaben zu helfen	38%	47%	15%
Weil wir alle zuhause waren, fehlte die Ruhe um konzentriert lernen zu können	33%	55%	12%

**Frage 10: Nachdem die Schule und der Kindergarten vor einigen Wochen wieder begonnen haben: Welche dieser Aussagen treffen zu?**

	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Trifft nicht zu</b>
Mein Kind hat sich gefreut, die Schule/den Kindergarten wieder zu besuchen	82%	12%	6%
Mein Kind hatte Sorgen, dass es in der Schule/im Kindergarten Probleme geben würde	28%	64%	8%
Ich hatte Sorgen, dass mein Kind in der Schule nicht mitkommen würde	38%	47%	15%

**Frage 11: Hat sich die berufliche Situation in Ihrem Haushalt durch die Corona-Krise verändert?**

Ja, durch Kündigung	16 %
Ja, durch Kurzarbeit	19 %
Ja, durch Mehrarbeit/Überstunden	4 %
Ja, durch anderes (z.b. weniger Einnahmen)	9 %
Nein	52 %

**Frage 12: Hat sich die Corona-Krise finanziell negativ auf Ihre Familie ausgewirkt?**

Sehr	28 %
Ziemlich	23 %
Kaum	19 %
Gar nicht	30 %

## **Statistische Daten:**

### **Haben Sie schulpflichtige Kinder?**

Ja 87 %

Nein 13 %

### **Geschlecht der Befragten**

Männlich 16 %

Weiblich 84 %

### **Erwerbstätigkeit der Befragten**

Vollzeit 10 %

Teilzeit 21 %

Arbeitssuchend 28 %

Pension 2 %

Sonstiges 39 %